

# Inhaltsverzeichnis

**Warum ein Dresdner Scharfrichter geadelt worden sey und den Namen von Dreißigacker bekommen habe** ..... 3



<<< zurück | [Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Band 1](#) | weiter >>>

# Warum ein Dresdner Scharfrichter geadelt worden sey und den Namen von Dreißigacker bekommen habe

Hasche, Mag. der sächs. Gesch. Bd. II. S. 68. sq.

Den 22. Februar 1647 starb zu [Dresden](#) in seinem 41sten Jahre Melchior Wahl, Nachrichten allhier; er hieß von Dreißigacker, welchen Namen und Adel er von [Churfürst Johann Georg I.](#) als Belohnung für seine Geschicklichkeit erhielt, daß er einst einem Geköpften ein Stück ausgestochenen Rasen auf den Hals gelegt und ihn also an der Hand noch über dreißig Acker geführt hat.

Das Wappen seines Leichensteins zeigte im blauen Felde eine Justitia mit verbundenen Augen und hoch emporgehobenem Schwerte, und darüber prangte ein geschlossener Turnierhelm.

Quelle: [Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 1. Schönfeld, Dresden 1874](#)

---

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen1](#), [dresden](#), [1647](#), [henker](#), [johangeorgi](#), [grabstein](#), [wappen](#), [lohn](#), [v2](#)

From:  
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:  
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsen123>

Last update: **2025/01/30 17:51**

